

	<p>Objekt: Ostgoten: Pseudoimperial</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Frühmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18245316</p>
---	---

Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]

Beschreibung

Graffito auf der Vorderseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Anastasius I. mit Helm, Speer und Schild, darauf der Kaiser als Reitersieger, in der Frontalansicht, Kopf leicht nach rechts. Im r. F. Graffito P.

Rückseite: Nach links stehende Victoria mit juwelengeschmücktem Kreuz. Im r. F. ein Stern. Im l. F. Monogramm RM (für Roma).

Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.42 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	491-518 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Theoderich der Große (451-526)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Hermann von Gansauge (1799-1871)
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Anastasios I. (430-518)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Frühes Mittelalter
- Frühmittelalter
- Gold
- König
- Mittelalter
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Solidus

Literatur

- M. Metlich, The coinage of Ostrogothic Italy (2004) 84 Nr. 6 (Rom, 491-518)..